

STAMMOPUR AG

Überarbeitet am: 09.11.2025

Nr.: 83001

Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

STAMMOPUR AG

UFI: KC00-60HN-S006-GP2V

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel. Gips- und Alginatentferner, gebrauchsfertig.
Nur für den berufsmäßigen Verwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik
Straße: Heinrichstr. 3 – 4
Ort: D-12207 Berlin, GERMANY
Telefon: +49 30 76880-280
E-Mail: info@dr-stamm.de
Internet: www.dr-stamm.de
Auskunftgebender Bereich: sdb@dr-stamm.de, Tel.: +49 30 76880-258

1.4. Notrufnummer:

Gesundheit Österreich GmbH / Vergiftungsinformationszentrale, +43 1 406 68 98

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Tetranatriumethylendiamintetraacetat

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keine Stoffe >=0.1% mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 2 von 11

Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname | | | Anteil |
|-------------|--|--------------|------------------|---------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | |
| 7732-18-5 | Wasser | | | 60-80 % |
| | 231-791-2 | | | |
| | | | | |
| 64-02-8 | Tetranatriummethylendiamintetraacetat | | | <25,0 % |
| | 200-573-9 | | 01-2119486762-27 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, STOT RE 2; H332 H302 H318 H373 | | | |
| 5949-29-1 | Zitronensäure | | | <6,0 % |
| | 201-069-1 | | 01-2119457026-42 | |
| | Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H319 H335 | | | |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | <3,0 % |
| | 207-838-8 | 011-005-00-2 | 01-2119485498-19 | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | |
| 100085-64-1 | Cocobetainamido Amphopropionate | | | <0,1 % |
| | 309-206-8 | | * | |
| | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Aquatic Acute 1; H315 H319 H400 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|-------------|--|---------------------------------------|---------|
| | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | | |
| 64-02-8 | 200-573-9 | Tetranatriummethylendiamintetraacetat | <25,0 % |
| | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); oral: LD50 = 1780-2000 mg/kg | | |
| 5949-29-1 | 201-069-1 | Zitronensäure | <6,0 % |
| | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >3000 mg/kg | | |
| 497-19-8 | 207-838-8 | Natriumcarbonat | <3,0 % |
| | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 2800 mg/kg | | |
| 100085-64-1 | 309-206-8 | Cocobetainamido Amphopropionate | <0,1 % |
| | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg | | |

Weitere Angaben

*Polymer

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 3 von 11

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wasser. Schaum. Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx). Kohlendioxid (CO2).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzkleidung.

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht: Brandfördernd. Entzündlich. Explosionsfähig.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 4 von 11

Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|-------------------------------|--|----------------|------------|---------------|
| DNEL Typ | | | | |
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | | inhalativ | lokal | 2,5 mg/m³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | inhalativ | lokal | 2,5 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, akut | | inhalativ | lokal | 1,5 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | inhalativ | lokal | 1,5 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | oral | systemisch | 25 mg/kg KG/d |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 10 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 10 mg/m³ |

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Umweltkompartiment | Wert |
|--|--|--------------------|------------|
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | | |
| Süßwasser | | | 2,2 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | | 1,2 mg/l |
| Meerwasser | | | 0,22 mg/l |
| Süßwassersediment | | | 0,72 mg/kg |

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Geeignetes Material:

PE (Polyethylen). Schichtstärke: 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >=8h

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >=8h

NBR (Nitrilkautschuk). 0,35 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >=8h

Butylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk (Viton)). 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >=8h

Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Empfohlene Handschuhfabrikate: Camapren 722, Hersteller: KCL, Oder vergleichbare Fabrikate anderer Firmen.

Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 5 von 11

Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | | |
|---|-----------------------------|-------------|
| Aggregatzustand: | flüssig | |
| Farbe: | klar, gelb | |
| Geruch: | charakteristisch | |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | -18 °C | |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | >100 °C | |
| Entzündbarkeit: | nicht entzündbar | |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht anwendbar | |
| Obere Explosionsgrenze: | nicht anwendbar | |
| Flammpunkt: | Kein Flammpunkt bis 100 °C. | |
| Zündtemperatur: | nicht bestimmt | |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt | |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 7,7 | DGF H-III 1 |
| Kinematische Viskosität: | nicht bestimmt | |
| Wasserlöslichkeit: | vollständig mischbar | |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | | |
| nicht anwendbar | | |
| Lösungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt | |
| Verteilungskoeffizient | nicht bestimmt | |
| n-Oktanol/Wasser: | nicht bestimmt | |
| Dispersionsstabilität: | nicht bestimmt | |
| Dampfdruck: | nicht bestimmt | |
| Dampfdruck: | nicht bestimmt | |
| Dichte (bei 20 °C): | 1,20 g/cm³ | DIN 12791 |
| Schüttdichte: | nicht anwendbar | |
| Relative Dampfdichte: | nicht bestimmt | |
| Partikeleigenschaften: | nicht anwendbar | |

9.2. Sonstige Angaben**Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

nicht explosionsgefährlich.

Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

nicht brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**Verdampfungsgeschwindigkeit:**

nicht bestimmt

Sublimationstemperatur:

nicht bestimmt

Erweichungspunkt:

nicht bestimmt

Pourpoint:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

Auslaufzeit:

nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 6 von 11

10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Weitere Angaben

Nicht mit anderen Mitteln mischen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 5000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 50 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|-------------|--|--------------------|----------|--------|----------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | | | | |
| | oral | LD50 2000 mg/kg | 1780- | rat | ECHA |
| | inhalativ Dampf | ATE | 11 mg/l | | |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE | 1,5 mg/l | | |
| 5949-29-1 | Zitronensäure | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | >3000 | rat | Gestis |
| | dermal | LD50 mg/kg | >2000 | rat | OECD 401 |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 2800 | rat | OECD 402 |
| | dermal | LD50 mg/kg | >2000 | | |
| 100085-64-1 | Cocobetainamido Amphopropionate | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | >2000 | Ratte | OECD 401 |
| | dermal | LD50 mg/kg | >2000 | Ratte | OECD 402 |

Reiz- und Ätzwirkung

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 7 von 11

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.
Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
nicht sensibilisierend.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Sonstige Angaben**

Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 8 von 11

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-------------|--|------------------|--------------|--------------------------------------|---------------|---------------------------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | >100 | 96 h Lepomis macrochirus | ECHA | EPA-Guideline OPP 72-1 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | >100 | 48 h Daphnia magna | ECHA | DIN 38412 / part 11 |
| 5949-29-1 | Zitronensäure | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 440 mg/l | 96 h Leuciscus idus | | OECD 203 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 1535 mg/l | 48 h Daphnia magna | | |
| | Algentoxizität | NOEC | 425 mg/l | 8 d Algae | ECHA | |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 300 mg/l | 96 h Lepomis macrochirus | msds | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 200 mg/l | 48 h Daphnia magna | msds | |
| 100085-64-1 | Cocobetainamido Amphopropionate | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 15 mg/l | 96 h Regenbogenforelle | OECD 203 | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | 0,15 mg/l | 72 h Selenastrum capricornutum | OECD 201 | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 4,4 mg/l | 48 h Daphnia magna | OECD 202 | |
| | Akute Bakterientoxizität | EC50 mg/l () | >100 | | Belebtschlamm | OECD 209 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-------------|---------------------------------|-------|----|--------|--|--|
| | Methode | Wert | d | Quelle | | |
| | Bewertung | | | | | |
| 5949-29-1 | Zitronensäure | | | | | |
| | OECD 301 B | 97 % | 28 | | | |
| | easily biodegradable | | | | | |
| 100085-64-1 | Cocobetainamido Amphopropionate | | | | | |
| | OECD 301A | >70 % | 28 | | | |
| | easily biodegradable | | | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | Log Pow |
|---------|--|--|---------|
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | | -13 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|---------|--|-----|---------------------|--------|
| 64-02-8 | Tetranatriummethylenediamintetraacetat | 1,8 | Lepomis macrochirus | |

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 9 von 11

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
nicht anwendbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

180106 ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN); Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen; Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Seite 10 von 11

Überarbeitet am: 09.11.2025

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄRDEND:

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Sonstige einschlägige Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken: VOC-Wert (in g/l): 0

Wassergefährdungsklasse (D): 2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Daten gegenüber der Vorversion geändert: 1.4., 2.3., 7.3., 9.1., 9.2., 10.6., 11.2., 14., 15.1.

Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox: Akute Toxizität

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Dam: Schwere Augenschädigung

Eye Irrit: Augenreizung

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| | |
|------------------|----------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

STAMMOPUR AG

Nr.: 83001

Überarbeitet am: 09.11.2025

Seite 11 von 11

- H335 Kann die Atemwege reizen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Weitere Angaben

Schulungshinweise: Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel | LCS | SU | PC | PROC | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|--------------|-----|----|----|-----------|-----|----|----|---------------|
| 1 | STAMMOPUR AG | PW | 20 | 35 | 8a, 9, 13 | 8b | 0 | 26 | |

LCS: Lebenszyklusstadien

SU: Verwendungssektoren

PC: Produktkategorien

PROC: Prozesskategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

AC: Erzeugniskategorien

TF: Technische Funktionen

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)